

Schwarzwälder Bote

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG

Ausgabe B 1 L

VILLINGEN-SCHWENNINGEN



FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

SCHWARZWALD-BAAR-KREIS

E 11 345 A

176. Jahrgang · Nummer 299

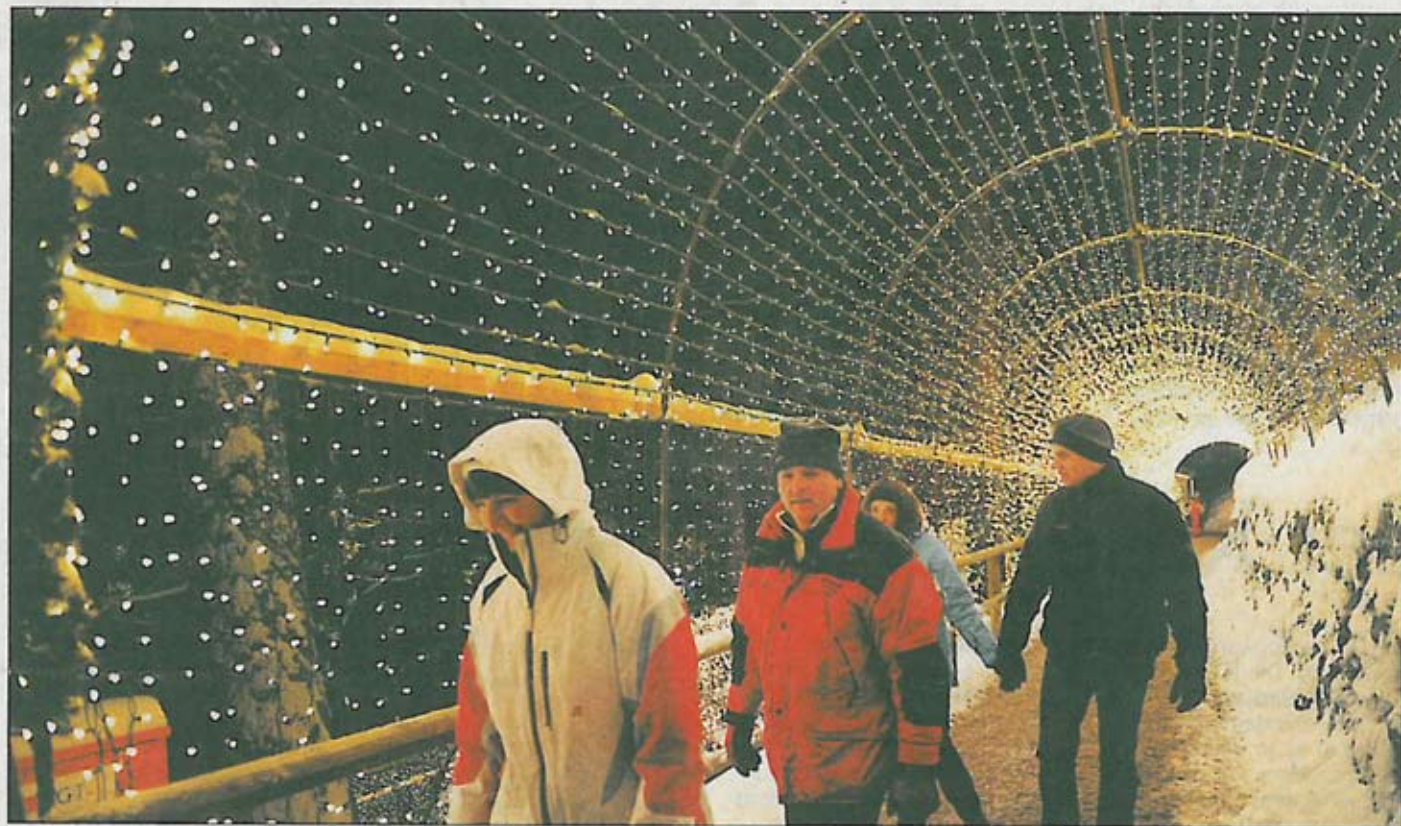
www.schwarzwaelder-bote.de

Montag, 27. Dezember 2010

Klirrende Kälte folgt dem Schneechaos

Oberndorf. Gute Nachricht für alle, die des Schneeschippens müde sind: Tief »Thilda« bringt den meisten Teilen Deutschlands in den kommenden Tagen kaum noch Neuschnee. Dafür wird es knackig kalt: In einigen Teilen der Republik drohen morgen Werte von bis zu minus 20 Grad. Vorsichtig sollten auch die Autofahrer sein: Zwar hat sich die Lage auf den Straßen nach den heftigen Schneefällen an Heiligabend entspannt, dafür wächst die Gefahr von Schneebbruch. Zudem kann es im Südwesten morgen zu Eisregen kommen. Vor diesem Hintergrund hat der Deutsche Beamtenbund gestern mit Warnstreiks im Winterdienst gedroht, sollten die Beschäftigten der Länder keine fünfprozentige Lohnerhöhung erhalten. Die Deutsche Bahn kann nach etlichen Ausfällen der vergangenen Tage inzwischen auf den wichtigsten Fernverkehrslinien wieder normal fahren.

- ▶ Leitartikel
- ▶ Seite 2
- ▶ Aus aller Welt



Triberger Weihnachtszauber lockt an neun Tagen mit 750 000 Lichtern

Zigtausende Lichter leuchten rund um Tribergs Wasserfälle (Schwarzwald-Baar-Kreis). Zum

siebten Mal findet seit dem Wochenende der Weihnachtszauber statt. Mit Auftritten auf

zwei Bühnen und Feuershows wollen die Veranstalter bis zum 2. Januar täglich von 14 bis 21

Uhr Besucher anlocken. 47 000 ließen sich im vergangenen Jahr verzaubern. Foto: Kienzler